

» SPD-Fraktion in der BV5 · Bezirksrathaus Nippes · Neusser Straße 450 · 50733 Köln

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Dr. Diana Siebert

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin: 12.04.2022

**AN/0827/2022**

**Antrag gem. §§ 3 und 38 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	

**Verkehrssicherheit in der Allensteiner Straße erhöhen  
- Antrag der SPD -**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin

**Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verkehrssicherheit in der Allensteiner Straße zu erhöhen.

Dabei sollen insbesondere folgende Maßnahmen geprüft werden:

- Errichtung eines Zebrastreifens in unmittelbarer Nähe zum Haupteingang der Kita St. Christophorus;
- Anbringung eines Drängelgitters vor dem Nebeneingang (Gartentor) der Kita St. Christophorus;
- Einrichtung von Kiss-and-Ride-Plätzen vor der Kita;
- Reduzierung der Geschwindigkeit im Teilstück entlang der GGS Nesselrodestraße z. B. durch Fahrbahnverengungen oder Verschiebung der bestehenden Parkplätze in südlicher Richtung;
- Umbau der Einmündung Königsberger Straße (Rückbau der abgerundeten Ecke).

**Begründung:**

Die Allensteiner Straße liegt in einer Tempo-30-Zone. In der Allensteiner Straße befinden sich sowohl die Kita St. Christophorus wie auch der Eingang zur GGS Nesselrodestraße. Im Teilstück entlang der GGS besteht zwischen 7 und 17 Uhr ein beidseitiges absolutes Halteverbot, ebenfalls einseitig vor der Kita.

Durch den relativ breiten und freien Straßenverlauf lädt die Allensteiner Straße zum Rasen ein. (siehe auch Foto 1)

In der Allensteiner Straße gibt es bisher keine gesicherte Querung für Zufußgehende, so dass insbesondere Kinder aus dem Viertel rund um die Königsberger Straße nicht risikolos auf die Seite der Kita bzw. der GGS wechseln können. Bereits im Jahr 2007 setzte sich die Kita im Rahmen des Bürgerhaushaltes für einen Zebrastreifen in der Allensteiner Straße ein.

Direkt gegenüber dem Haupteingang der Kita liegt die Einmündung der Königsberger Straße. Diese Einmündung ist nicht rechtwinklig, sondern in weitem Bogen abgerundet und verleitet dadurch ebenfalls zum schnellen Fahren (siehe Foto 2)

Ein Rückbau der Einmündung würde zum einen den abbiegenden Verkehr verlangsamen, zum anderen entstünde auch Platz für einen Zebrastreifen.

gez. Müller





